



Pressemitteilung der Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH

Keine Angst vor dem Krankenhaus

Wriezen, 08. August 2014. Sommerzeit, Ferienzeit - für viele Einrichtungen ein Grund mit den Kindern, die nicht in den Urlaub gefahren sind, einen Ausflug zu machen. Der Hort Altreetz besuchte jetzt das Krankenhaus Märkisch-Oderland in Wriezen.

Für die zwölf Kinder zwischen sechs und zehn Jahren ging es, von Pflegedienstleiterin Christiane Höbig mit Haube, Mundschutz und Handschuhen ausgestattet, in die Rettungsstelle. Dort zeigten ihnen zwei erfahrene Rettungsanitäter einen voll ausgerüsteten Krankenwagen. Jeder durfte einmal einsteigen und sich das Fahrzeug von innen ansehen. Zum Abschied wurden das Blaulicht und die Sirene eingeschaltet. Dann ging es weiter in den Gipsraum. Schwester Sonja legte einem der mutigen Entdecker einen Gipsverband an.

In der Endoskopie zeigte Schwester Birgit, was sie mit einem Endoskop alles machen kann und erklärte auch dessen Funktionsweisen. Sie betrachteten auf dem Bildschirm ganz genau ihre Hände, den Mund und untersuchten ein verstecktes Gummibärchen. Bei einer Geschicklichkeitsübung mit dem Endoskop wurde es dann auch wieder ans Tageslicht gebracht. Schwester Birgit erklärte so, wie man beispielsweise verschluckte Gegenstände, die nicht auf natürlichem Wege wieder zum Vorschein kommen, mit dem Endoskop holt – ganz ohne Operation.

Danach ging es spannend weiter, als die Besuchergruppe im OP-Bereich mit der leitenden Anästhesie-Schwester Birgit den Aufwachraum besuchte. Auf der Station C sahen die kleinen Besucher dann bei einem Verbandswechsel bei einem Patienten mit neuer Hüfte zu. Schwester Melanie erklärte den Kindern ganz genau, was sie tut und worauf dabei zu achten ist. Zum Schluss ging es nochmals in den Gipsraum, um zu sehen, wie der Verband wieder entfernt wird, der mittlerweile schon recht hart geworden war.

Die Kinder hatten natürlich viele Fragen an das medizinische Personal. Mit viel Herz und Geduld erklärten Ärzte und Pflegende den kleinen Besuchern ihre Arbeitsplätze und zeigten ihnen, was sich in einem Krankenhaus abspielt.


Krankenhaus
MärkischOderland

15344 Strausberg, Prötzeler Chaussee 5
16269 Wriezen, Sonnenburger Weg 3

www.krankenhaus-mol.de



Das Krankenhaus Märkisch-Oderland führt regelmäßig Kindergarten- und Schülergruppen durchs Haus, um ihnen die Bedeutung medizinischer Berufe zu erklären und die verschiedenen Facetten eines Krankenhauses zu zeigen. Auch im Betriebsteil Strausberg können Führungen organisiert werden. Damit sollen den Kindern die Angst vor einem möglichen Krankenhausaufenthalt genommen und vielleicht auch Berufswünsche geweckt werden.

Kontakt:

Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH
Prätzeler Chaussee 5
15344 Strausberg

Ansprechpartnerin für die Presse

Katharina Paul
☎ 033456 40 124
✉ presse@khamol.de


Krankenhaus
MärkischOderland

15344 Strausberg, Prätzeler Chaussee 5
16269 Wriezen, Sonnenburger Weg 3

www.krankenhaus-mol.de
